Die Liebe überdauert alles

Fortsetzung von "Kann die Liebe den Tod besiegen?"

Von naru_fuchs

Epilog: Der Tag an dem alles anfing und enden wird

Und nun zum letzten Mal hallo Leute.^^
Vuel Spaß beim lesen.

Epilog: Der Tag an dem alles anfing und enden wird

Ein paar Stunden zuvor in Tsunades Büro hatten sich alle Teamführer eingefunden und besprachen wie sie gegen die Oto-nins vorgehen mussten und wie sie Naruto retten konnten.
Jeder warf irgendeine Idee ein, doch nach genauerer Überlegung war das Vorhaben entweder damit verbunden das man zwar die Oto-nins besiegte, aber Naruto sicher nicht mit dem Leben davon kam. Oder aber man rettete Naruto, aber danach würden die Oto-nins einen überrollen und die Rettung währe sinnlos gewesen. Sasuke hätte am liebsten geschrien. Ihn machte es wahnsinnig, dass er nicht einfach los ziehen konnte um Naruto zu retten. //Wer weiß was sie mit ihm machen? Ich will mir das gar nicht ausmalen!// Auch machte er sich sorgen um Kid. //Wer weiß wozu sie ihn zwingen? Bitte lieber Gott, hoffentlich setzen sie Kid nicht ein um Naruto zu foltern! Das würden beide sicher nicht überstehen!// Da durch brach ein Klopfen am Fenster die Diskussionen und alle sahen zu den Fenstern des Hokagebüros. Vor einem von denen schwebte Ptolemäus und hatte eine große Schriftrolle dabei. Er mühte sich sichtlich ab gleichzeitig die Rolle zu halten und dann noch anzuklopfen. Tsunade sprang sofort auf und öffnete das Fenster. Ptolemäus schwebte an ihr vorbei ins Büro und ließ sich erschöpft auf Tsunades Schreibtisch nieder. Die drehte sich zu Ptolemäus um. «Hat dich jemand gesehen?» fragte sie ernst. Ptolemäus salutierte. «Nein, Meisterin Hokage!» Ptolemäus hielt ihr die Schriftrolle hin. «Hier ist der Plan für den Angriff, so wie wo sie die Ninjas stationieren müssen und wann.» Tsunade nahm die Schriftrolle entgegen. «Danke…Wie geht es Naruto?» «Ihm geht es gut! Die Hexe reagiert genau wie geplant.» Tsunade nickte. «Dann geh schnell zurück, bevor jemand etwas bemerkt.» Ptolemäus salutierte wieder und schwebte zügig an Tsunade vorbei und verschwand in der Finsternis der Nacht. Gerade als man Ptolemäus hellen Körper kaum noch sehen konnte fing es an zu schneien. Tsunade schloss das Fenster und drehte sich zu den Ninjas um. Die sahen Tsunade total verwirrt an. Sie setzte sich und öffnete die Rolle. «T…Tsunade?» Sasuke trat vor. «Ptolemäus arbeitet mit unsrem Spion zusammen! Und nun hört genau zu was ihr zu tun habt.» Tsunade las die Schriftrolle laut vor und gab die einzelnen Aufgaben den Teams, die sie dafür für am

Besten hielt. Alle schwiegen und hörten aufmerksam dem Plan zu, der ziemlich waghalsig und vom Glück abhängig war, aber auch so was von genial. Denn so konnten sie Naruto retten und in Sicherheit bringen und gleichzeitig die Oto-nins zur Strecke bringen.

Alle verließen das Büro um den Plan mit ihrem Team zu besprechen. Doch Sasuke blieb. Tsunade rollte die Schriftrolle auf und sah ihn an. «Was möchtest du Sasuke?» «Ist Kid der Spion?» fragte Sasuke gleich. «Und was währe wenn er es währe?» fragte Tsunade zurück. «Dann dürfte er sich auf einen sehr Langen Hausarrest gefasst machen!» Sasuke drehte sich um und verließ das Büro. Doch Tsunade konnte noch ein kleines Lächeln auf seinen Lippen erkennen und wie eine Träne ihren Weg über seine Wange bahnte. Tsunade lächelte auch kurz. Doch dann erhob sie sich und ging mit verschränkten Armen hinter dem Rücken zum Fenster. //Wir sollten uns nicht zu früh freuen…Vielleicht war es auch ein gewaltiger Fehler ihm zu vertrauen. Und Morgen laufen wir in eine Falle…// Tsunade schüttele mit dem Kopf. //Nein daran sollte ich nicht denken. Es wird alles sicher so klappen wie geplant.//

Der Himmel war klar und die orange roten Strahlen der untergehenden Sonne, tauchten den Schnee in ein unheimliches Rot. Auf dem großen Marktplatz hatten sich die Oto-nins versammelt und wartete aufgeregt auf die Hinrichtung. «Macht den Weg frei!» schallte es über die Reihen der Anhänger von Orochimaru. Sofort bildete sich eine Gasse und Sakura, die sich bei Kid eingehakt hat, gefolgt von Naruto, der in Ketten von vier Oto-nins flankiert wurde, gingen durch die Gasse. Naruto wurde ausgebuht, beschimpft, bespuckt und mit faulem Obst und Gemüse beworfen.

Sasuke konnte sich nur mit mühe beherrschen nicht einfach aus seinem Versteck zu springen und Naruto zur Rettung zu eilen. //Du würdest ihn nur in Gefahr bringen! Halte dich an den Plan Sasuke!// Um sich wenigstens etwas abzulenken sah er sich nach den anderen Ninjas um. Die waren überall auf den Dächern und Seitenstraßen stationiert und warteten nur auf das Zeichen von Tsunade das sie angreifen konnten. Doch Sasuke beschlich das unangenehme Gefühl das es vielleicht dann schon zu spät sein könnte. Doch war er zufrieden, dass keiner der Oto-Nins sie entdeckt hatte. Noch nicht mal Orochimaru bemerkte das sie direkt in der Falle saßen. Ein kurzes Grinsen legte sich auf Sasukes Lippen. //Die miese Schlange hat aber ganz schön nachgelassen.// Sasuke sah zu Orochimaru der auf der Bühne stand und mit einem selbstgefälligen Lächeln beobachtete wie Naruto zu ihm geschafft wurde.

Als die kleine Gruppe die Bühne, die extra für die Hinrichtung von Naruto gebaut wurde, erreicht hatten wurde es ganz still auf dem Platz. Sie stiegen die kleine Treppe hinauf und positionierten sich. Sakura trat vor und fing an zu sprechen. «Heute ist ein großer Tag. Denn heute wird das Monster von Konoha, das uns allen mehr als einmal in die Quere gekommen und unsere Lieben getötet hat, sterben.» Sofort brach tosender Beifall aus.

«Labber nur so viel du noch willst du miese Hexe. Bald bist du wieder hinter Gittern, wenn ich dir nicht vorher noch heimzahle was du Kid und Naruto angetan hast!» flüsterte Sasuke leise.

Sakura bat wieder um Ruhe. «Nie wieder wird er sich unseren Zielen in den Weg

stellen. Nie wieder wird er geliebten Menschen von uns das Leben nehmen, oder sie mit seiner macht verhexen.»

Sasuke verzog das Gesicht. //Als ob Naruto jemanden verhexen könnte! Pah!//

Sakura ging zu einem kleinen Tisch auf dem ein Kantana lag. Kid stand daneben und reichte es ihr mit einer leichten Verbeugung. Sakura dankte ihm mit einem Kopfnicken und schritt würdevoll, mit dem Kantana auf beide ihrer Handflächen gebettet, zu Naruto.

Sasuke schluckte und ihm bracht der Angstschweiß aus. //Bitte Kid sei kein Verräter und hilf deinem Papa. Bitte lass nicht zu das dieses Monster ihm etwas antut.//

Dem wurden die Beine weggetreten, so dass er unsanft auf seinen Knie aufschlug.

Sasuke war kurz davor gewesen auf zuspringen, doch zum Glück konnte Kakashi, der mit ihm stationiert war ihn noch mal zurück halten. «Ganz ruhig Sasuke…» «Ich weiß…aber…» Kakashi nickte und beide sahen mit einem unguten Gefühl weiter dem Szenario zu.

Sakura griff fest um die Scheide des Kantanas und zog mit der anderen Hand die Klinge aus der Scheide. Sie schwang das Kantana durch die Luft. «Sieht es nicht wunderschön aus wie es so in der Untergehenden Sonne schimmert?» Danach richtete sie es auf Naruto. «Aber noch schöner wird die Klinge aussehen wenn sie dein dreckiges Blut vergossen hat. Noch irgendwelche letzten Wünsche?» Naruto sah Sakura hasserfüllt an und schwieg. «Wie du meinst. Auf wieder sehen Na-ru-to!» Sie holte aus und stach zu.

Der ganze Platz schien den Atem anzuhalten. Nicht mal die Luft schien sich zu rühren. Alle Blicke waren auf Naruto gerichtet in dessen Körper nun das Kantana steckte. Wunderschöne rote Rinnsale flossen über die Klinge und leuchteten in einer gespenstischen Schönheit in der Untergehenden Sonne. Sakuras Körper fing an zu zucken und ein leises kichern war zu hören das immer lauter wurde und ihn ein wahnsinniges Lachen überging. Sasuke konnte es nicht glauben. //Nein….// Doch dann auf einmal verpuffte Naruto und Sakura wich mit einem erschrockenen Aufschrei zurück. «Ups. Da ist er doch glatt abgehauen.» sagte Kid belustigt. Sofort wanderten alle Blicke auf ihn. Sakura sah ihn verständnislos an, bis sie begriff was los gewesen war. «DU!!!!!!!!!!!» schrie sie. Kid grinste sie überheblich an.

Die Konohanins begriffen es auch nicht biss hinter Sasuke plötzlich etwas mit einem erstickten Schrei landete. Er und Kakashi wirbelten herum und entdeckten Naruto. Der sah sich verwirrt um und wand sich wie ein Wurm. Sasuke überlegte keinen Augenblick und flitzte sofort zu Naruto und nahm ihm die Fesseln ab. Naruto viel Sasuke um den Hals und der erwiderte die Umarmung. «ANGRIFF!!!!!!!!!!» brüllte Tsunade. Sofort stürzten die Konohanins aus ihren Verstecken und griffen die total überrumpelten Oto-nins an.

Sakura wirbelte herum und sah dann vor Wut kochen zurück zu Kid. «DU MIESER VERRÄTER!!!!!!!!!!!!!!» brüllte sie. Kid grinste noch etwas breiter und wich mit einer

lockeren Seitwärtsbewegung Kabuto aus der versucht hatte ihm ein Kunai in den Magen zu rammen. «Was hast du den gedacht?» fragte Kid belustigt. « Das ich meine Eltern verrate? Ich stehe zu meinen Eltern. Das habe ich schon die ganze Zeit und werde es weiterhin tun. Und keine deiner Folterungen hat etwas dran geändert.» Kids Augen wurden sofort Blutrot, doch nicht nur das Sharingan war zu sehen. Sakura wich erschrocken zurück. «D..Du bist auch so ein Monster wie Naruto!» Kid ging langsam auf Sakura zu. «Das ist das schönste was du je zu mir gesagt hast Hexe!»

Um Kid fing an rotes Chakra zu wabbern. Sasuke, Naruto uns Kakashi standen immer noch auf dem Dach und konnten nicht glauben was sich auf der Bühne abspielte. «Nein…das ist doch unmöglich!» keuchte Naruto als Kid im vollen Fuchsgewand mit fünf Schwänzen vor Sakura stand. Orochimaru und Kabuto griffen Kid an, da sie gleich bemerkten das er viel gefährlicher war als Naruto, da die Kraft ihm gehörte und er die volle Kontrolle über sie hatte. Doch mit schnellen Schlenkern seiner Schweife fegte Kid Orochimaru und Kabuto gegen die nächste Hauswand, die kurz darauf in sich zusammen viel.

“Knips beweg dich! Kid kann diesen Zustand nicht lange halten und danach ist er wehrlos!“, rief Kyuubi.

Naruto ignorierte die Frage woher Kyuubi das wusste. «Sasuke schnell!» Und schon sprang Naruto vom Dach. Sasuke folgte Naruto, auch wenn er keine Ahnung hatte wo er hin wollte. Sie stürzten durch das Kampfgetümmel und mussten allerhand Waffen Jutsus und Gegnern ausweichen.

Kid währenddessen fing an Sakura zu jagen. Die versuchte sich vor Kid zu retten indem sie ins Kampfgetümmel lief, doch alle Leute liefen panisch schreiend davon wenn Kid auf sie zu hielt und so konnte Sakura nirgends untertauchen. Die flehte um Gnade und fing an zu heulen. Doch Kid ließ nur ein beängstigendes Heulen hören und machte einen gewaltigen Satz nach vorne. Sakura schrie auf und schon spürte sie wie etwas mit Wucht einer Abrissbirne sie im Rücken traf und im Kampflärm das Geräusch von brechenden Knochen unter ging. «B…Bitte lass mich…hab Gnade…» heulte Sakura und war schon fast blind vor Schmerzen. «Du verdienst keine Gnade! Solange du am Leben bleibst ist meine Familie in Gefahr…» Kid fing an zu grinsen. «Und Gnade ist etwas was wozu ich nicht wirklich fähig bin. In dem Punkt komm ich halt ganz nach meinem Vater. Das ist halt das Blut der Uchiha.»

Ein Schrei der einem das Blut in den Adern gefrieren ließ hallte über den Platz und sofort hörte jeder auf zu kämpfen und wand sich mit großem entsetzen in den Augen der seltsamen, Feuer ähnlichen Chakrasäule zu, aus dessen Inneren die Schreie einer sterbenden Frau kamen, die Höllenqualen litt. Die ganze Welt schien in dem Moment den Atem anzuhalten und gespannt zu warten. Naruto klammerte sich an Sasuke und konnte nicht glauben was er sah, was Sasuke nicht anders ging. Wie Wellen schlugen kleine Energieimpulse über den Platz und fegten die Leute fast um. Staub wirbelte auf und verdeckte fast den Blick auf die kleiner werdende Chakrasäule. Naruto zwang sich weiter zu laufen und zerrte Sasuke hinter sich her.
Sie kämpften sich durch die Menge die immer noch auf die immer kleiner werdende Säule starrten.

Als Naruto und Sasuke die Stelle erreicht hatten war das Fuchsgewand schon fast verschwunden und Kid fing schon an zu schwanken. Gerade noch rechtzeitig konnte Naruto Kid auffangen und so verhindern das er in das Blutbad viel was er verursacht hatte. Naruto und Sasuke schluckten und versuchten nicht die Überreste von Sakura anzusehen. Kid hatte wirklich jedes Fitzelchen Wut, was sich die letzten vier Jahre gegen sie angesammelt hatte, auf sie losgelassen. Naruto wischte Kid eine Haarsträhne aus dem Gesicht und Tränen brannten in seinen Augen. Kid lächelte Naruto und Sasuke schwach an bevor er in die wohltuende Bewusstlosigkeit viel. Genau in dem Moment schien die Welt wieder anfangen zu atmen. Sofort fingen die Ninjas wieder an zu kämpfen. Doch Naruto und Sasuke blendeten das fast ganz aus. Naruto nahm Kid hoch und lief schnell aus dem Kampfgetümmel. Sasuke währenddessen gab ihm Rückendeckung. Für sie war es jetzt nur noch wichtig ihren Sohn zu retten.

Leise Piepte das Herzkontrollgerät. Die ganze Familie Uzumaki/Uchiha hatte sich in einem Zimmer im Krankenhaus einquartiert und wartete darauf das Kid wieder aufwachte. Der Kampf ging zu Gunsten Konohas aus und es gab nur zum Glück verletzte. Orochimaru und Kabuto hatten Kids Angriff nicht überlebt, da er ihnen das Genick bei seiner Abwehrattacke gebrochen hatte. Sakura war nicht mehr zu identifizieren gewesen und nicht mal die hartgesottensten Medical-nin konnten ihren Mageninhalt drinnen behalten, nachdem sie Sakura gesehen hatten. Doch von all dem hatten Naruto, Sasuke, Kyuubi, Shin und Ptolemäus nur gehört, da sie seit dem Kampf nur bei Kid waren und warteten, dass er endlich aufwachte. Er war zwar nicht verletzt, doch sein endgültiger, vernichtender Schlag gegen Sakura hat seinem Körper fast das gesamte Chakra entzogen und ihn beinah umgebracht, doch zum Glück retteten seine Selbstheilungskräfte ihn davor. Von denen nun jeder wusste woher Kid sie hatte, das Kyuubi es allen erzählt hatte. Naruto war erst stinksauer auf den Fuchs gewesen da er ihm nicht gesagt hatte das dämonische Kräfte auf die Kinder übergehen konnte, doch im nach hinein froh das diese dämonischen Kräfte Kid gerettet hatten. Und Tsunade gestand dann das Kid mit ihr diese gesamte Aktion schon vor Monaten besprochen hatte und sie dem zugestimmt hatte. Naruto und Sasuke sind nachdem Tsunade geendet hatte an die Decke gegangen und haben sie zurechtgewiesen und das in einer Lautstärke, so dass das gesamte Krankenhaus mithören konnte. Doch am Ende hatten sie eingesehen das Kid das alles durchziehen musste. Und zwar an dem Tag an dem das alles angefangen hatte. Naruto lehnte sich gegen Sasuke und versuchte sich gegen die Müdigkeit zu wehren. Zwar hatten sie sich alle immer abgewechselt mit aufpassen und schlafen, doch war in so kurzer Zeit einfach zu viel passiert und es hat einfach total an ihren Kräften gezerrt. Die winterliche Sonne viel ins Zimmer und tauchte alles in ein sanftes goldenes Licht. Kids Haare glänzten wie pures Gold genau wie Narutos. Sasuke rieb sich kurz über die Augen und als er wieder zu Kid sah, glaubte er gesehen zu haben wie sich kurz Kids Mund bewegt hatte. Sasuke schob es auf die Müdigkeit, doch da rief plötzlich Shin. «Sein Mund hat gezuckt!» Sofort sprangen alle auf und beugten sich über Kid. Der fing an sich zu regen und öffnete vorsichtig seine Augen. Alle strahlten ihn erleichtert an und eher er es sich versah war er schon in einer großen Gruppenumarmung und alle redeten auf ihn ein. Nun war wirklich alles vorbei und endlich konnten sie wieder in Frieden leben.

ENDE

So und das wars nun.
Danke das ihr so lange mitgefiebert habt.;)
Ich danke euch auch für die vielen Kommis, die mich immer so motiviert haben und die ganzen Favos.^^
Ich hoffe wir sehen uns bei einer anderen FF von mir.
Bis dahin.
Machts gut eure naru_fuchs. =^^=9